RS OGH 1978/7/19 10Os126/78, 13Os116/81, 13Os14/82, 9Os65/82, 12Os161/82, 11Os29/83, 9Os93/83, 11Os8

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.07.1978

Norm

StPO §260 Abs1 Z1

StPO §281 Abs1 Z5 B

Rechtssatz

Ist die Tat sonst hinlänglich individualisiert, kommt der Tatzeit und damit einer diesbezüglich widersprüchlichen Feststellung keine Bedeutung zu.

Anmerkung

Bem: Der Rechtssatz wird wegen der Häufigkeit seiner Zitierung ("überlanger RS") nicht bei jeder einzelnen Bezugnahme, sondern nur fallweise mit einer Gleichstellungsindizierung versehen.

Entscheidungstexte

- 10 Os 126/78
Entscheidungstext OGH 19.07.1978 10 Os 126/78
Veröff: ÖJZ-LSK 1978/304
- 13 Os 116/81
Entscheidungstext OGH 17.12.1981 13 Os 116/81
Vgl auch
- 13 Os 14/82
Entscheidungstext OGH 11.02.1982 13 Os 14/82
Vgl auch
- 9 Os 65/82
Entscheidungstext OGH 22.06.1982 9 Os 65/82
Vgl auch
- 12 Os 161/82
Entscheidungstext OGH 02.12.1982 12 Os 161/82
- 11 Os 29/83
Entscheidungstext OGH 13.04.1983 11 Os 29/83
Vgl auch

- 9 Os 93/83
Entscheidungstext OGH 14.06.1983 9 Os 93/83
Vgl auch
- 11 Os 85/84
Entscheidungstext OGH 03.07.1984 11 Os 85/84
Vgl
- 13 Os 111/84
Entscheidungstext OGH 26.07.1984 13 Os 111/84
- 10 Os 147/84
Entscheidungstext OGH 20.11.1984 10 Os 147/84
Vgl auch
- 13 Os 138/86
Entscheidungstext OGH 13.11.1986 13 Os 138/86
Vgl auch
- 12 Os 143/86
Entscheidungstext OGH 02.04.1987 12 Os 143/86
- 12 Os 172/86
Entscheidungstext OGH 11.06.1987 12 Os 172/86
Vgl auch; Beisatz: Der Tatzeit kommt nur insoweit Bedeutung zu, als sie die Identität zwischen Anklage und Urteil bestimmt. (T1)
- 12 Os 80/87
Entscheidungstext OGH 13.08.1987 12 Os 80/87
Vgl auch
- 13 Os 64/87
Entscheidungstext OGH 10.09.1987 13 Os 64/87
Vgl auch; Beisatz: Die Tat muss nicht zwingend nach Zeit und Ort gekennzeichnet werden. (T2)
Veröff: JBl 1988,257
- 13 Os 20/90
Entscheidungstext OGH 13.06.1990 13 Os 20/90
Vgl auch
- 12 Os 165/89
Entscheidungstext OGH 29.11.1990 12 Os 165/89
Vgl auch
- 13 Os 127/82
Entscheidungstext OGH 16.12.1992 13 Os 127/82
Vgl auch
- 12 Os 186/93
Entscheidungstext OGH 27.01.1994 12 Os 186/93
Vgl auch
- 15 Os 4/94
Entscheidungstext OGH 30.06.1994 15 Os 4/94
Vgl auch; Beisatz: Tatort und Tatzeit. (T3)
Veröff: EvBl 1994/164 S 776
- 15 Os 135/94
Entscheidungstext OGH 13.10.1994 15 Os 135/94
Vgl; Beisatz: Allerdings kann ein Widerspruch zwischen Urteilstenor und Entscheidungsgründen Nichtigkeit nach § 281 Abs 1 Z 5 StPO dann begründen, wenn er einen entscheidungswesentlichen Umstand betrifft. (T4)
- 15 Os 96/95
Entscheidungstext OGH 20.07.1995 15 Os 96/95
Vgl auch
- 11 Os 180/95

Entscheidungstext OGH 26.03.1996 11 Os 180/95

Vgl auch

- 15 Os 147/96

Entscheidungstext OGH 12.09.1996 15 Os 147/96

Ähnlich

- 15 Os 133/97

Entscheidungstext OGH 25.09.1997 15 Os 133/97

Vgl auch; Beisatz: Keine entscheidende Tatsache betrifft die ihm Urteil fehlende minutenmäßige Fixierung der Tatzeit, sofern kein Zweifel daran besteht, dass Anklage und Urteil ein und dieselbe Tat zum Gegenstand haben, deretwegen der Angeklagte nicht noch einmal verurteilt werden kann. (T5)

- 15 Os 47/96

Entscheidungstext OGH 27.06.1996 15 Os 47/96

Auch; Beisatz: Die Tat muss als individuelles, unverwechselbares Ereignis voll abgegrenzt sein. (T6)

- 15 Os 148/98

Entscheidungstext OGH 01.10.1998 15 Os 148/98

Vgl auch; Beisatz: Die genaue Begehungszeit ebenso wie der Ort der Tat, sofern diese Umstände nicht näher ermittelt werden können, gehören nicht zu den wesentlichen, die Identität einer Tat bestimmenden Merkmalen, wenn nicht zweifelhaft ist, dass Anklage und Urteil dasselbe Tun erfassen. (T7)

- 13 Os 136/01

Entscheidungstext OGH 28.11.2001 13 Os 136/01

Beis wie T1

- 11 Os 58/02

Entscheidungstext OGH 14.10.2002 11 Os 58/02

Ähnlich

- 15 Os 41/03

Entscheidungstext OGH 10.04.2003 15 Os 41/03

Vgl auch; Beis ähnlich wie T7

- 12 Os 21/03

Entscheidungstext OGH 08.05.2003 12 Os 21/03

Vgl auch; Beis ähnlich wie T7 nur: Die genaue Begehungszeit ebenso wie der Ort der Tat gehören nicht zu den wesentlichen, die Identität einer Tat bestimmenden Merkmalen, wenn nicht zweifelhaft ist, dass Anklage und Urteil dasselbe Tun erfassen. (T8)

- 12 Os 106/02

Entscheidungstext OGH 03.07.2003 12 Os 106/02

Auch

- 14 Os 150/02

Entscheidungstext OGH 09.09.2003 14 Os 150/02

Auch

- 15 Os 101/04

Entscheidungstext OGH 09.09.2004 15 Os 101/04

Vgl auch; Beis ähnlich wie T8

- 13 Os 12/05x

Entscheidungstext OGH 02.03.2005 13 Os 12/05x

Vgl auch; Beis ähnlich wie T4

- 12 Os 139/06t

Entscheidungstext OGH 25.01.2007 12 Os 139/06t

Auch; nur: Ist die Tat sonst hinlänglich individualisiert, kommt der Tatzeit keine Bedeutung zu. (T9)

Beisatz: Eine Konkretisierung des Tatzeitpunktes ist innerhalb eines auch längeren Zeitraumes nur dann nichtigkeitsrelevant geboten, wenn dies faktisch oder rechtlich entscheidend ist (zum Beispiel bei Tatbestandsmerkmalen oder im Zusammenhang mit der Verjährung oder der Identität von Anklage und Schuldspruch. (T10)

- 11 Os 14/07d
Entscheidungstext OGH 27.03.2007 11 Os 14/07d
Beis ähnlich T10 nur: Eine Konkretisierung des Tatzeitpunktes ist nur dann nichtigkeitsrelevant geboten, wenn dies faktisch oder rechtlich entscheidend ist (zum Beispiel bei Tatbestandsmerkmalen oder im Zusammenhang mit der Verjährung oder der Identität von Anklage und Schuldspruch. (T11)
- 14 Os 56/07b
Entscheidungstext OGH 12.06.2007 14 Os 56/07b
Auch; Beisatz: Die Begehungszeit einer Straftat zählt nicht zu den wesentlichen, die Eindeutigkeit bestimmenden Merkmalen, sofern sich - wie hier - ergibt, dass Anklage und Urteil das selbe Tun erfassen. (T12)
- 13 Os 52/07g
Entscheidungstext OGH 01.08.2007 13 Os 52/07g
Vgl auch
- 13 Os 90/08x
Entscheidungstext OGH 23.07.2008 13 Os 90/08x
- 15 Os 90/08m
Entscheidungstext OGH 21.08.2008 15 Os 90/08m
Auch
- 12 Os 74/09p
Entscheidungstext OGH 02.07.2009 12 Os 74/09p
Auch
- 11 Os 128/09x
Entscheidungstext OGH 22.09.2009 11 Os 128/09x
Auch; Beisatz: Die genaue Begehungszeit gehört nicht zu den wesentlichen, die Identität einer Tat bestimmenden Merkmalen, wenn - wie hier - nicht zweifelhaft ist, dass Anklage und Urteil dasselbe Tun erfassen. (T13)
- 15 Os 152/09f
Entscheidungstext OGH 16.12.2009 15 Os 152/09f
Beis wie T13
- 13 Os 42/10s
Entscheidungstext OGH 17.06.2010 13 Os 42/10s
Auch
- 15 Os 61/10z
Entscheidungstext OGH 11.08.2010 15 Os 61/10z
Vgl auch
- 14 Os 158/10g
Entscheidungstext OGH 25.01.2011 14 Os 158/10g
- 11 Os 38/11i
Entscheidungstext OGH 14.04.2011 11 Os 38/11i
Auch; Beis ähnlich wie T10; Beis ähnlich wie T11
- 15 Os 47/11t
Entscheidungstext OGH 29.06.2011 15 Os 47/11t
Vgl auch
- 12 Os 106/11x
Entscheidungstext OGH 20.09.2011 12 Os 106/11x
Auch
- 12 Os 43/12h
Entscheidungstext OGH 26.06.2012 12 Os 43/12h
Vgl auch
- 14 Os 80/12i
Entscheidungstext OGH 25.09.2012 14 Os 80/12i
Vgl; Beisatz: Die Tatzeit ist in der Regel - wie auch hier, weil weder Verjährung noch das Schutzalter der Opfer fraglich sind - keine entscheidende Tatsache. (T14)

- 15 Os 130/12z
Entscheidungstext OGH 17.10.2012 15 Os 130/12z
Auch; nur ähnlich T9; Beis ähnlich wie T8
- 14 Os 119/12z
Entscheidungstext OGH 29.01.2013 14 Os 119/12z
Vgl; Beis wie T14
- 14 Os 79/12t
Entscheidungstext OGH 05.03.2013 14 Os 79/12t
Vgl aber; Beisatz: Hier: Der Angeklagte wurde insgesamt des in etwa 630 Fällen begangenen Verbrechens der Untreue nach § 153 Abs 1 und Abs 2 zweiter Fall StGB schuldig erkannt. Der konkrete Tatzeitpunkt der einzelnen Untreuehandlungen ist den Entscheidungsgründen ebenso wenig zu entnehmen, wie ob innerhalb deren einjähriger Verjährungsfrist (§ 57 Abs 2 und 3 fünfter Fall, § 58 Abs 1 StGB) zumindest eine weitere Tat begangen wurde (§ 58 Abs 2 StGB), womit die Verjährungsfrage nicht geklärt werden kann und insoweit Nichtigkeit nach § 281 Abs 1 Z 9 lit b StPO vorliegt. (T15)
- 11 Os 24/13h
Entscheidungstext OGH 19.03.2013 11 Os 24/13h
- 15 Os 166/12v
Entscheidungstext OGH 20.03.2013 15 Os 166/12v
- 15 Os 1/13f
Entscheidungstext OGH 22.05.2013 15 Os 1/13f
Auch; Beis wie T10
- 12 Os 60/13k
Entscheidungstext OGH 20.06.2013 12 Os 60/13k
Auch; Auch Beis wie T3
- 12 Os 73/13x
Entscheidungstext OGH 17.10.2013 12 Os 73/13x
Vgl auch
- 15 Os 54/14a
Entscheidungstext OGH 27.05.2014 15 Os 54/14a
Beis wie T13
-

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at